



## Leitfaden für die Masterarbeit (GEO 99) im Studiengang M.Sc. Physische Geographie

(Stand 31.03.2025)

Dieses Dokument dient Ihnen als Hilfestellung in Bezug auf die Masterarbeit, insbesondere in Punkten, die nicht durch die Prüfungsordnungen geregelt sind. Dazu gehören:

- *Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für die Masterstudienfächer mit akademischer Abschlussprüfung Master of Science (M. Sc.) / Master of Arts (M. A.) – Masterrahmenprüfungsordnung (MRPO) vom 22.02.2021*
- *Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Physische Geographie mit akademischer Abschlussprüfung Master of Science (M. Sc.) (bis Sommersemester 2021 Bezeichnung des Studiengangs „Physische Geographie – Umweltgeographie“) – Besonderer Teil vom 22.02.2021*

Beide Dokumente sind im Downloadbereich des Studiengangs zu finden und sind im Falle eventuell widersprüchlicher Angaben stets entscheidend.

### Ziel der Masterarbeit

Mit der Masterarbeit sollen Sie eine Aufgabenstellung aus Ihrem fachlichen Schwerpunkt selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darstellen.

### Betreuung und Themenwahl

Für die Themenwahl gibt es grundsätzlich zwei Möglichkeiten, (a) die von Ihnen gewählte Betreuende Person gibt Ihnen ein Thema zur Bearbeitung oder (b) Sie schlagen ihr ein Thema vor. Sie verfassen ein Exposé von zwei bis drei Seiten, in dem Sie das zu bearbeitende Thema sowie die zentrale Fragestellung erläutern und Angaben zum theoretisch-methodischen Rahmen sowie zu grundlegender Fachliteratur machen. Wenn Sie sich mit Ihrer Betreuung über das Thema verständigt haben, wird dieses beim Prüfungsamt angemeldet. Es kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Monate der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden.

Bitte beachten Sie die gesonderten Hinweise zu extern betreuten Themen (Downloadbereich).

Bei der Themenwahl sollten Sie bedenken, dass die Abschlussarbeit eine Visitenkarte ist, mit der Sie Ihre Fähigkeiten und inhaltlichen Schwerpunkte bei einem zukünftigen Arbeitgeber vorstellen können. Es ist sinnvoll, das Thema der Arbeit aus dem Kontext Ihres zukünftigen Berufswunsches und in Orientierung auf die aktuellen Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt zu wählen. Wenn Sie keinen Betreuer und/oder kein Thema für die Masterarbeit finden, melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden des M.Sc. Prüfungsausschusses. Auf Antrag bewirkt er, dass Sie rechtzeitig ein Thema erhalten.



Die Masterarbeit kann auch als Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn die jeweilige Betreuung einverstanden ist. Damit eine individuelle Bewertung möglich ist, muss der Beitrag aller Beteiligten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar sein. Theorie, Fragestellung, Methoden und Ergebnisse müssen als eigenständige wissenschaftliche Leistung dargestellt werden.

## Anmeldung und Zulassung

Die Masterarbeit kann frühestens am Beginn des zweiten Studienjahres angemeldet werden, wenn die studienbegleitenden Prüfungsleistungen der ersten beiden Semester im Umfang von 54 Leistungspunkten (davon mindestens 5 Pflichtmodule) erbracht wurden.

Den Antrag auf Zulassung zur Masterarbeit stellen Sie beim Prüfungsamt in der Geographie. Hier wird nachfolgend auch der Beginn der Masterarbeit (Anmeldung des Themas) aktenkundig gemacht.

## Bearbeitungszeit

Vom Zeitpunkt der Anmeldung des Themas beim Prüfungsamt (Studienkoordination) bis zur Abgabe der fertigen Masterarbeit haben Sie eine Bearbeitungszeit von sechs Monaten. Auf begründeten Antrag kann die Bearbeitungszeit vom Prüfungsausschuss um insgesamt höchstens drei Monate verlängert werden. Wenn eine Krankheit die Bearbeitung verhindert und Sie das durch ein ärztliches Attest nachweisen, ruht die Bearbeitungszeit und die Frist verschiebt sich entsprechend.

## Umfang und Formale Gestaltung

Aufbau, Stil und Umfang hängen stark von der thematischen und methodischen Ausrichtung ab und sind daher mit der betreuenden Person abzusprechen. Als grober Richtwert kann ein Maximum von 28.000 Wörtern genannt werden, von dem aber aus oben genannten Gründen abgewichen werden kann. Die Arbeit muss den formalen Anforderungen für wissenschaftliche Arbeiten entsprechen. Dazu gehören eine durchgehende Formatierung der Überschriften, eine einheitliche Formatierung der Absätze, eine klare Beschriftung und durchgehende Nummerierung von Abbildungen (Bildunterschrift unten) und Tabellen (Tabellenüberschrift oben), durchgehende Seitenzahlen, eine korrekte Zitierweise (in Text und Literaturverzeichnis) sowie die vollständige Dokumentation der verwendeten Daten im Anhang. Werden Datensätze verwendet, die von Dritten erstellt wurden (z.B. im Rahmen größerer Forschungsprojekte), ist dies entsprechend zu dokumentieren.

Folgende Formatierungsvorgaben müssen Sie berücksichtigen:

- Schriftgröße 12 Pt
- Seitenränder 2,5-3 cm
- Zeilenabstand 1,2-1,5 Zeilen

Der Arbeit vorgelagert steht außerdem eine ca. einseitige Zusammenfassung in Deutsch oder Englisch im Abstract-Format (Problem, Zielsetzung, Methodik, Ergebnisse, Diskussion).



In verbindlicher Absprache mit Ihrem Betreuer und unter Gewährleistung eines vergleichbaren Gesamtaufwands kann die Arbeit auch in Form eines zur Publikation eingereichten Manuskripts erfolgen. Die Notwendigkeit zur Datendokumentation und die Einhaltung aller obenstehenden formalen Anforderungen bleiben davon unberührt.

Bitte bemühen Sie sich um einen grammatisch und orthographisch fehlerfreien Text und einen guten Stil. Beides wird bei der Benotung berücksichtigt. Hilfestellung finden Sie in *Kindler, H.; Weber, F.; Kühne, O; Halder, G. (2019): Wissenschaftlich Arbeiten in Geographie und Raumwissenschaft. Springer VS Wiesebaden.* <https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-25631-9>.

Das Deckblatt der Masterarbeit muss folgende Angaben enthalten:

- Eberhard Karls Universität Tübingen, Forschungsbereich Geographie
- Masterarbeit, Titel
- Name des Verfassers
- Matrikelnummer
- Namen der Dozentinnen oder Dozenten (Betreuung und Zweitgutachten)
- Datum der Abgabe

Das Logo der Uni dürfen Sie auf dem Deckblatt nicht verwenden.

In Ihre Masterarbeit fügen Sie eine Zusatzseite mit schriftlichen Erklärungen mit Datum und Unterschrift ein (vgl. Vorlage Downloadbereich), in der Sie versichern, dass Sie

- die Arbeit (bzw. bei einer Gruppenarbeit den entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit) selbstständig verfasst haben,
- Sie keine anderen als die angegebenen Quellen benutzt und alle wörtlich oder sinngemäß aus anderen Werken übernommenen Aussagen als solche gekennzeichnet haben,
- Ihnen bewusst ist, dass die Nutzung mittels generativer KI erstellter Texte oder Inhalte keine Garantie für deren Qualität gewährleistet und Sie die Verantwortung tragen, falls es durch die Verwendung solcher Hilfsmittel zu fehlerhaften Inhalten, zu Verstößen gegen das Datenschutzrecht, Urheberrecht oder zu wissenschaftlichem Fehlverhalten (z.B. Plagiate) kommt,
- im Falle einer Nutzung von generativen KI-Tools, diese lediglich als Hilfsmittel bedient haben und in der vorliegenden Arbeit Ihr gestalterischer Einfluss überwiegt,
- bei Verwendung angegeben haben, welche generativen KI-Tools Sie zu welchem Zweck und in welchem Umfang eingesetzt haben,
- diese Arbeit weder vollständig noch in wesentlichen Teilen Gegenstand eines anderen Prüfungsverfahrens ist,
- dass das in Dateiform eingereichte Exemplar mit den beiden eingereichten gebundenen Exemplaren übereinstimmt



Neben dem ausgedruckten Text kann die Masterarbeit auch multimediale Teile auf elektronischen Datenträgern enthalten, sofern die Themenstellung dies erfordert.

Sie können die Masterarbeit in Deutsch oder in Englisch verfassen. Auf Antrag und mit Einwilligung des Betreuers kann der Prüfungsausschuss auch die Anfertigung der Masterarbeit in einer anderen Sprache zulassen.

## **Abgabe**

Die fertige Masterarbeit muss innerhalb der Bearbeitungsfrist in zwei gebundenen Exemplaren (prüfen), jeweils einschließlich einer digitalen Fassung mit dem Originaltext (PDF-Datei) beim Prüfungsamt abgegeben werden. Zusätzlich fügen Sie einmal das Formular „Erklärung zur Abgabe der Masterarbeit“ bei.

Klären Sie mit Ihrer Betreuung ab, ob und welche Daten mit abgegeben werden sollen, beispielsweise die enthaltenen Abbildungen oder zugrundeliegenden Datensätze. Diese können direkt den Betreuer\*innen übermittelt werden (z.B. über USB-Stick oder Download-Link) und müssen nicht im Prüfungsamt abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Arbeiten werden mit „nicht ausreichend“ bewertet.

## **Betreuung, Begutachtung und Bewertung**

Eine der beiden Personen betreut Sie bei der Arbeit, eine weitere erstellt das Zweitgutachten. Beide Prüfenden bewerten die Arbeit unabhängig voneinander. Das Bewertungsverfahren ist in der Regel 6 Wochen nach Abgabe der Arbeit abgeschlossen. Die Note der Masterarbeit ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der beiden Einzelbewertungen.

Weichen diese um zwei oder mehr Notenstufen voneinander ab oder lautet eine von ihnen „nicht ausreichend“, holt der Vorsitzende des Prüfungsausschusses die Bewertung eines weiteren Prüfers ein. Die Note der Masterarbeit errechnet sich dann als arithmetisches Mittel der drei Einzelbewertungen.

Sollten Sie die Masterarbeit beim ersten Versuch nicht bestehen, können Sie sie einmal wiederholen. In diesem Fall ist eine Rückgabe des Themas innerhalb der ersten drei Monate nur möglich, wenn Sie von dieser Möglichkeit bei Ihrer ersten Masterarbeit keinen Gebrauch gemacht haben.

Wir hoffen, dass Ihnen dieser Leitfaden die Erstellung Ihrer Arbeit erleichtert. Sollten Sie Ergänzungen für nötig erachten oder Verbesserungsvorschläge haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Fachstudienberater oder den Prüfungsausschuss.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg bei der Erstellung Ihrer Masterarbeit.

gez. die Dozentinnen und Dozenten des Geographischen Instituts Tübingen